

¹Halleluja! Danket dem HERRN; denn er ist freundlich, und seine Güte währet ewiglich.²Wer kann die großen Taten des HERRN ausreden und alle seine löblichen Werke preisen?³Wohl denen, die das Gebot halten und tun immerdar recht!⁴HERR, gedenke mein nach der Gnade, die du dem Volk verheißten hast; beweise uns deine Hilfe,⁵daß wir sehen mögen die Wohlfahrt deiner Auserwählten und uns freuen, daß es deinem Volk wohl geht, und uns rühmen mit deinem Erbteil.⁶Wir haben gesündigt samt unsern Vätern; wir haben mißgehandelt und sind gottlos gewesen.⁷Unsre Väter in Ägypten wollten deine Wunder nicht verstehen; sie gedachten nicht an deine große Güte und waren ungehorsam am Meer, am Schilfmeer.⁸Er half ihnen aber um seines Namens willen, daß er seine Macht bewiese.⁹Und er schalt das Schilfmeer: da ward's trocken, und führte sie durch die Tiefen wie in einer Wüste¹⁰und half ihnen von der Hand des, der sie haßte, und erlöste sie von der Hand des Feindes;¹¹und die Wasser ersäuften ihre Widersacher, daß nicht eine übrig blieb.¹²Da glaubten sie an seine Worte und sangen sein Lob.¹³Aber sie vergaßen bald seiner Werke; sie warteten nicht auf seinen Rat.¹⁴Und sie wurden lüstern in der Wüste und versuchten Gott in der Einöde.¹⁵Er aber gab ihnen ihre Bitte und sandte ihnen genug, bis ihnen davor ekelte.¹⁶Und sie empörten sich wider Mose im Lager, wider Aaron, den Heiligen des HERRN.¹⁷Die Erde tat sich auf und verschlang Dathan und deckte zu die Rotte Abirams,¹⁸und

¹هَلِّلُويا، اِحْمَدُوا الرَّبَّ لِأَنَّهُ صَالِحٌ، لِأَنَّ إِلَى الْإَبَدِ رَحْمَتُهُ.²مَنْ يَتَكَلَّمُ بِجَزْوَتِ الرَّبِّ؟ مَنْ يُخَيِّرُ يَكُلِّ تَسَابِيحِهِ؟³طُوبَى لِلخَافِظِينَ الحَقَّ وَلِلصَّانِعِ البِرِّ فِي كُلِّ حِينٍ.⁴اذْكُرْنِي، يَا رَبِّ، بِرِضَا سَعْيِي، تَعَهَّدَنِي بِخَلَاصِكَ،⁵لَأَرَى خَيْرَ مُخْتَارِكَ، لِأَفْرَحَ بِفَرَحِ أُمَّتِكَ، لِأَفْتَحِرَ مَعَ مِيْرَائِكَ.

⁶أَخْطَأْنَا مَعَ آبَائِنَا، أَسَانَا وَأَدْبَتْنَا.⁷أَبَاؤُنَا فِي مِصْرَ لَمْ يَبْهَمُوا عَجَائِبَكَ، لَمْ يَدْكُرُوا كَثْرَةَ مَرَاجِمِكَ. فَتَمَرَّدُوا عِنْدَ البَحْرِ، عِنْدَ بَحْرِ سُوفٍ.⁸فَخَلَّصَهُمْ مِنْ أَجْلِ اسْمِهِ لِيُعْرِفَ بِجَزْوَتِهِ.⁹وَأَنْتَهَرَ بَحْرَ سُوفٍ فَيَبَسَ، وَسَبَّرَهُمْ فِي اللِّجِّ كَالْبَرِّيَّةِ.¹⁰وَخَلَّصَهُمْ مِنْ يَدِ الْمُبْغِضِ وَقَدَّاهُمْ مِنْ يَدِ العَدُوِّ.¹¹وَعَطَّتِ المِيَاهُ مِصَابِقِهِمْ، وَاجْدُ مِنْهُمْ لَمْ يَبْقَ.¹²فَأَمَّنُوا بِكَلَامِهِ، عَنُّوا بِتَسْبِيحِهِ.¹³أَسْرَعُوا فَتَسَوَّأُوا أَعْمَالَهُ، لَمْ يَسْتَظْطَرُوا مَشُورَتَهُ.¹⁴بَلِ اسْتَهْوَا سَهْوَةً فِي البَرِّيَّةِ، وَجَرَّبُوا اللّهَ فِي الفَقْرِ.¹⁵فَأَعْطَاهُمْ سُؤْلَهُمْ وَأَرْسَلَ هُرَّالًا فِي أَنْفُسِهِمْ.¹⁶وَخَسَدُوا مُوسَى فِي المَحَلَّةِ وَهَارُونَ فُدُّوسَ الرَّبِّ.¹⁷فَتَحَّتِ الأَرْضُ وَاتَّلَعَتْ دَاتَانُ، وَطَبَّقَتْ عَلَى جَمَاعَةِ أَبِيْرَامَ.¹⁸وَاسْتَعْلَتْ نَارٌ فِي جَمَاعَتِهِمْ، اللّهِيبُ أَحْرَقَ الأَشْرَارَ.

¹⁹صَنَعُوا عِجْلًا فِي حُورِيبَ وَسَجَدُوا لِيَتَمَّنَّالِ مَسْبُوكٍ،²⁰وَأَبْدَلُوا مَجْدَهُمْ بِمِثَالِ ثَوْرٍ أَكَلَ عُشْبٍ.²¹تَسَوَّأُوا اللّهَ مُخَلَّصَهُمْ، الصَّانِعَ عَطَائِمَ فِي مِصْرَ، وَعَجَائِبَ فِي أَرْضِ حَامٍ، وَمَخَافَتَ عَلَى بَحْرِ سُوفٍ.²³فَقَالَ يَا هَلَّاكِهِمْ، لَوْلَا مُوسَى، مُخْتَارُهُ، وَقَفَ فِي التَّعْرِ فُدَّامَهُ، لِيَبْصُرَ عَصْبَتُهُ عَنْ إِثْلَاقِهِمْ.²⁴وَرَدَّلُوا الأَرْضَ الشَّهِيَّةَ، لَمْ يُؤْمِنُوا بِكَلِمَتِهِ.²⁵بَلْ تَمَرَّمُوا فِي خِيَامِهِمْ، لَمْ يَسْمَعُوا لِصَوْتِ الرَّبِّ.²⁶فَرَقَعَ يَدَهُ عَلَيْهِمْ لِيُسْقِطَهُمْ فِي البَرِّيَّةِ،²⁷وَلِيُسْقِطَ نَسْلَهُمْ بَيْنَ الأُمَمِ وَلِيَبْدُدَّهُمْ فِي الأَرْضِ.²⁸وَتَعَلَّقُوا بِعِجْلِ قَعُورٍ وَأَكَلُوا دَبَائِحَ المَوْتَى.²⁹وَأَغَاطُوهُ بِأَعْمَالِهِمْ فَأَفْتَحَمَهُمُ الوَبَاءُ.³⁰فَوَقَفَ فِيبَحَّاسٍ وَدَانَ قَامَتَعَ الوَبَاءُ.³¹فَحَسِبَ لَهُ ذَلِكَ بَرًّا إِلَى دَوْرٍ قَدُورٍ، إِلَى الأَبَدِ.

³²وَأَسْحَطُوهُ عَلَى مَاءِ مَرِيْبَةَ حَتَّى تَأْدَى مُوسَى بِسَبِيهِمْ.³³لَأَنَّهُمْ أَمَرُوا رُوحَهُ حَتَّى قَرَطَ بِسَفْتِيهِ.³⁴لَمْ يَسْتَاصِلُوا الأُمَّمَ الَّذِينَ قَالَ لَهُمُ الرَّبُّ عَنْهُمْ، بَلِ اخْتَلَطُوا بِالأُمَّمِ وَتَعَلَّمُوا أَعْمَالَهُمْ،³⁶وَعَبَدُوا أَصْنَامَهُمْ فَصَارَتْ لَهُمْ شُرَكَاءُ.³⁷وَدَبَّحُوا بَيْنَهُمْ وَبَنَاتِهِمْ

Feuer ward unter ihrer Rotte angezündet, die Flamme verbrannte die Gottlosen.¹⁹ Sie machten ein Kalb am Horeb und beteten an das gegossene Bild²⁰ und verwandelten ihre Ehre in ein Gleichnis eines Ochsen, der Gras frißt.²¹ Sie vergaßen Gottes, ihres Heilands, der so große Dinge in Ägypten getan hatte,²² Wunder im Lande Hams und schreckliche Werke am Schilfmeer.²³ Und er sprach, er wolle sie vertilgen, wo nicht Mose, sein Auserwählter, in den Riß getreten wäre vor ihm, seinen Grimm abzuwenden, auf daß er sie nicht gar verderbte.²⁴ und sie verachteten das liebe Land, sie glaubten seinem Wort nicht²⁵ und murrten in ihren Hütten; sie gehorchten der Stimme des HERRN nicht.²⁶ Und er hob auf seine Hand wider sie, daß er sie niederschläge in der Wüste²⁷ und würfe ihren Samen unter die Heiden und zerstreute sie in die Länder.²⁸ Und sie hingen sich an den Baal-Peor und aßen von den Opfern der toten Götzen²⁹ und erzürnten ihn mit ihrem Tun; da brach auch die Plage unter sie.³⁰ Da trat Pinehas herzu und schlichtete die Sache; da ward der Plage gesteuert.³¹ Das ward ihm gerechnet zur Gerechtigkeit für und für ewiglich.³² Und sie erzürnten ihn am Haderwasser, und Mose ging es übel um ihretwillen.³³ Denn sie betrübten ihm sein Herz, daß ihm etliche Worte entfuhrten.³⁴ Auch vertilgten sie die Völker nicht, wie sie doch der HERR geheißen hatte;³⁵ sondern sie mengten sich unter die Heiden und lernten derselben Werke³⁶ und dienten ihren Götzen; die wurden ihnen zum Fallstrick.³⁷ Und sie opferten ihre

لِلأوثان³⁸ وأهرفوا دماً زكياً، دمَ بيهمم وبتاتهم الذين
دَبَّخوهم لأضنام كنعان، وتدنتست الأرض
بالدماء.³⁹ وتنجسوا بأعمالهم ورتوا بأفعالهم.⁴⁰ فحمي
غضب الرب على شعبه وكره ميراثه،⁴¹ وأسلمهم ليد
الأمم وتسلط عليهم مغيضوهم.⁴² وصغطهم أعداؤهم
فذلوا تحت يدهم،⁴³ مرات كثيرة أنقذهم، أما هم فعصوه
بمستورتهم وانحطوا بأنهمهم.⁴⁴ فتطر إلى ضيقهم إذ سمع
صراخهم،⁴⁵ وذكر لهم عهدَه وتدم حسب كثرة
رحمته.⁴⁶ وأعطاهم نعمة فدام كل الذين
سبواهم.⁴⁷ خلصنا، أيها الرب إلهنا، واجمعنا من بين الأمم
لنحمد اسمك فديسك وتتفاخر بتسيحك.⁴⁸ مبارك الرب،
إله إسرائيل، من الأزل وإلى الأبد، ويقول كل الشعب:
أمين. هللوا.

Söhne und ihre Töchter den Teufeln³⁸ und vergossen unschuldig Blut, das Blut ihrer Söhne und ihrer Töchter, die sie opferten den Götzen Kanaans, daß das Land mit Blutschulden befleckt ward;³⁹ und verunreinigten sich mit ihren Werken und wurden abgöttisch mit ihrem Tun.⁴⁰ Da ergrimmte der Zorn des HERRN über sein Volk, und er gewann einen Greuel an seinem Erbe⁴¹ und gab sie in die Hände der Heiden, daß über sie herrschten, die ihnen gram waren.⁴² Und ihre Feinde ängsteten sie; und sie wurden gedemütigt unter ihre Hände.⁴³ Er errettete sie oftmals; aber sie erzürnten ihn mit ihrem Vornehmen und wurden wenig um ihrer Missetat willen.⁴⁴ Und er sah ihre Not an, da er ihre Klage hörte,⁴⁵ und gedachte an seinen Bund, den er mit ihnen gemacht hatte; und es reute ihn nach seiner großen Güte,⁴⁶ und er ließ sie zur Barmherzigkeit kommen vor allen, die sie gefangen hatten.⁴⁷ Hilf uns, HERR, unser Gott, und bringe uns zusammen aus den Heiden, daß wir danken deinem heiligen Namen und rühmen dein Lob.⁴⁸ Gelobet sei der HERR, der Gott Israels, von Ewigkeit zu Ewigkeit, und alles Volk spreche: Amen, halleluja!